

## Die Projekttag in der Schop 79

Die Projekttag begannen für uns am Mittwoch nach den Osterferien im Turnsaal. Draußen fiel leise der Schnee und man hätte vergessen können, dass eigentlich der 3. April auf dem Kalender stand.

Zuerst versammelten sich die SchülerInnen der 2B im Turnsaal um das Gerüst des Schattentheaters. Frau Jachimov

hatte schon ein Tuch vorbereitet, hinter dem die Figuren bewegt werden sollen. Aber bis dahin gab es noch so viel zu tun, dass wir Spezialgruppen bildeten. Da wir auch Siebdrucktaschen für unser Sprichwörterprojekt herstellten, war Arbeitsteilung gefragt, ganz nach dem Motto: "Viele Hände machen ein schnelles Ende."

Dabei gab es viele Möglichkeiten etwas Neues auszuprobieren und zu kreieren. Für mich war die Computerstation am wichtigsten. Ich erstellte eine Fotocollage und eine Power Point Präsentation über die Geschichte des Schattentheaters. Zeynep arbeitete



mit Studentin Diana an einer Einladung, andere SchülerInnen kümmerten sich um das mehrsprachige Textbuch.

Da war Sprachkompetenz gefragt, denn Textbausteine mussten in drei Sprachen (TR, BKS, Arabisch) übersetzt werden. Unser Bühnentuch soll natürlich auch künstlerisch gestaltet werden. Dafür sorgte Abd Masoud, der

schon einmal mit unserer Klasse einen Kalligraphieworkshop gestaltet hatte.

Die Projekttag dauerten von Mittwoch bis Freitag von 8h bis 13h und die Ergebnisse können sich sehen lassen.





*Bericht von Sara Betül Çolpan, 2B*